



AUF ENTDECKUNGSTOUR ZWISCHEN KIMCHI UND SUSHI, TOYOTA UND SAMSUNG

Den Tigerstaat und das Land der aufgehenden Sonne hautnah erleben

Highlights

- ▶ Von Westen (Seoul) nach Osten (Tokio): Zu den Höhepunkten in Südkorea und Japan
- ▶ UNESCO-Welterbe in Seoul, Gyeongju, Nara, Kyoto und im Fuji-Nationalpark
- ▶ Erkundung mittelalterlicher Burgen und Paläste beider Länder
- ▶ Buddhismus und Shintoismus: Die wichtigsten Heiligtümer Koreas und Japans
- ▶ Natur pur im Songnisan- und im Fuji-Hankone-Nationalpark
- ▶ Wildlebende Sika-Hirsche in Nara und badende Japan-Makaken

Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	6-12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠 🍴 🚗 🚆
Tourcode:	SKONIP

ab 3225 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Janis Bär

Reiseberatung Ostasien

Telefon: +49 351 31207-376

E-Mail: j.baer@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Gemütliche Wanderungen im malerischen Kiso-Alpentale und Songnisan-Nationalpark

Termine 2024

08.09.2024 - 21.09.2024	3225 EUR (EZZ: 790 EUR)	DE 	Pinke Graslandschaft von Cheomseongdae in Gyongju	Geschlossen
10.11.2024 - 23.11.2024	3410 EUR (EZZ: 790 EUR)	DE 	Herbstlaubfärbung in Korea	Ausgebucht
18.11.2024 - 01.12.2024	3410 EUR (EZZ: 790 EUR)	DE 	Herbstlaubfärbung in Japan und Korea	Ausgebucht

Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 1300 EUR
- ▶ Ausflugspaket Busan und Tokio: 320 EUR
- ▶ Anschlussprogramm 3 Tage Tokio und Nikko (pro Person im DZ):
790 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise

Eigenständige Anreise nach Seoul.



2. Tag

Seoul

Nach Ankunft am Flughafen Seoul werden Sie durch Ihre Reiseleitung begrüßt. Nach Ankunft in Ihrem Hotel begeben Sie sich auf einen Spaziergang, um erste Eindrücke der Hauptstadt zu sammeln. Wir laden Sie zudem zu einem ersten koreanischen Dinner ein. Übernachtung im Hotel.

 Sotetsu Hotels The Splaisir Seoul Myeong-Dong  1×(F/A)



3. Tag

Seoul: Quirlige Megametropole des Tigerstaats

Seoul ist mit seinen mehr als 9,4 Millionen Einwohnern die größte und lebendigste Stadt Südkoreas. Sie erkunden das riesige Areal des Königspalastes Gyeongbokgung der Joseon-Dyanstie (1392-1897), seine wunderschönen Gärten und erfahren mehr über die royale Vergangenheit Koreas. Die Boomstadt ist heute für K-Pop, Populärkultur und Mode bekannt, was Sie im Stadtteilen Myeongdong unter die Lupe nehmen werden. Am späten Nachmittag machen Sie einen Abstecher zur Gedenkstätte des Koreakriegs, um mehr über den „Bruderkrieg“ zu erfahren. Am Abend geht es vorbei an Gangnam (wer kennt ihn nicht, den Gangnam-Style) zur Aussichtsplattform des Lotte World Tower. Aus 500 Metern Höhe bietet sich ein atemberaubender Ausblick. Übernachtung im Hotel.

 Sotetsu Hotels The Splaisir Seoul Myeong-Dong  1×F



4. Tag

Seoul – Suwon – Songnisa – Daegu

Heute verlassen Sie Seoul und besuchen die historische Stadtfestung Hwaseong in Suwon, welches mit seinen mehr als 44 Gebäude eines der beeindruckendsten UNESCO-Weltkulturerbe Koreas ist. Weiter geht es zum Songnisan-Nationalpark. Diese entlegene Bergregion diente bereits im frühen Mittelalter buddhistischen Mönchen als Rückzugsort. Der Beopjusa Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe) blickt daher mit seiner einmaligen Tempelarchitektur auf eine mehr als 1400-jährige Geschichte zurück. Bei einem Spaziergang um die Anlage genießen Sie szenische Anblicke des Nationalparks. Weiterfahrt nach Daegu und Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4,5 h, 350 km; Gehzeit ca. 3h, 150 m[↑]↓, 10 km).

 Rivertain Hotel Daegu  1×F



5. Tag

Daegu – Yangdong – Gyeongju

Mit dem Gruppenbus geht es zum pittoresken Yangdong Freilichtmuseum, welches zum UNESCO-Weltkulturerbe Koreas gehört. Hier bekommen Sie einen Einblick in das traditionelle Dorfleben Koreas. In der Stadt Gyeongju, die als „Museum ohne Wände“ bezeichnet wird, befinden sich zahllose historische Stätten des alten Silla-Reiches, die darauf warten, erkundet zu werden. Sie besuchen unter andere den wunderbar erhaltenen Bulguksa-Tempel aus dem 8. Jahrhundert und die wiedererrichteten Gebäude des Donggung Palasts, der sich direkt am Wolji-Teich befindet. (Fahrzeit ca. 1,5 h, 110 km). Saison-Termin im April: Kirschblüte am Bomun-See in Gyeongju. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen. Saison-Termin im September: Pinke Graslandschaft von Cheomseongdae. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen.

 GG Hotel  1×F



6. Tag

Gyeongju – Busan: Optional: Busans Schätze entdecken

Am frühen Morgen brechen Sie von Gyeongju aus auf und fahren zur Hafenstadt Busan. Sie entdecken die lebensfrohe Hafenstadt auf eigene Faust oder schließen sich unserem optionalen Tagesausflug an.

Saison-Termin im Mai: Besuch des Samgwangsa Tempel kurz vor Buddhas Geburtstag, der mit tausenden bunten Laternen verziert wird. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen.

 Commodore Hotel Busan  1×F



7. Tag

Busan – Osaka – Nara – Kyoto

Am Morgen geht es direkt zum Flughafen Busan und in weniger als 2 Stunden nach Osaka in Japan. Nach Ankunft besuchen Sie die Wiege der japanischen Kultur, die Stadt Nara. Das größte Holzgebäude der Welt, der Todaiji-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe), beherbergt auch die größte Gussbronze der Welt. In magischem Rot leuchtet die Goldene Halle des Kofukuji-Tempels, die bis 2018 wiedererrichtet wurde. Zudem streifen wilde Sika-Hirsche durch die Stadt und lassen sich auch füttern. Auf unserer weiterfahrt nach Kyoto erwartet Sie der Fushimi-Inari-Schrein mit seinen tausenden roten Torii-Toren, ein weltbekanntes Fotomotiv. Übernachtung im Hotel. (Flug ca. 1,5 h; Fahrzeit ca. 2 h, 120 km).

 [Oakwood Hotel Oike Kyoto](#)



8. Tag

Kyoto per Rad entdecken

Sie beginnen die Runde durch Kyoto mit dem UNESCO-Welterbe des goldenen Tempels Kinkakuji, der heute mit mehr als 20 Kilo Gold bedeckt ist. Durch den riesigen Stadtgarten Kyotos geht es zum alten Goshō-Kaiserpalast. Vorbei am Heian-Schrein fahren Sie zum Nanzenji-Tempel. Dieser großartige Zen-Tempel aus dem 13. Jahrhundert verzaubert Sie speziell mit seinen harmonischen Kiessandgärten. Auf einem Hügel in der Stadt erkunden Sie den Kiyomizu-Tempel und genießen von der hölzernen Terrasse aus den Blick über die Stadt. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit per Rad ca. 2 h, 15 km).

Am morgigen Tag wird ihr großes Gepäckstück per Transportdienst nach Nagano verschickt.

 [Oakwood Hotel Oike Kyoto](#)  1×F



9. Tag

Kyoto – Nagoya

Vom Hauptbahnhof Kyoto, der mit hypermoderner Architektur beeindruckt, fahren Sie mit dem pünktlichsten Verkehrsmittel der Welt, dem Shinkansen Superexpresszug, nach Nagoya. Die ca. 150 km bis zum drittgrößten Ballungsraum Japans legen Sie in 33 Minuten zurück. Nach Ankunft besuchen Sie den monumentalen Burgkomplex der Stadt. Speziell der Palast mit seinem goldenen und farbenfrohen Zierrat zeigt, in welchem Prunk die Samurai des Mittelalters schwelgten. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 0,5 h, 150 km).

 [ibis Styles Nagoya](#)  1×F



10. Tag

Nagoya – Kiso – Nagano

Im historisch erhaltenen Dorf Tsumago angekommen, wandern Sie entlang mittelalterlichen Häusern, Tempeln und durch dichten Wäldern nach Magome, entlang der alten Handelsroute Nakasendo. Auf dem Weg nach Nagano machen Sie an einer Wasabi-Farm halt, um alles über diese grüne Wurzel und ihre aufwändige Pflege zu erfahren. Nach Ankunft in Nagano geht es auf einen Spaziergang durch die Stadt hin zum wichtigsten Heiligtum der japanischen Alpen: dem Zenkoji-Tempel. Angeblich wird hier die erste Buddha-Statue aufbewahrt, die im 6. Jahrhundert durch koreanische Mönche nach Japan kam. Denn eigentlich waren es die Koreaner, die die Japaner zum Buddhismus bekehrten. (Fahrzeit ca. 4 h, 300 km; Gehzeit ca. 2,5 h, 8 km).

Achtung: Ihr Hauptgepäck wird morgen über Nacht von Nagano nach Tokio vorausgesendet. Packen Sie daher Ihren Tagesrucksack entsprechend für die erste Übernachtung in Tokio. Ihr Hauptgepäck erhalten Sie am Tag 12 abends in der Hotelloobby.

 Nagano Tokyu Rei Hotel  1×F



11. Tag

Nagano – Jigokudani – Matsumoto – Kawaguchi

Heute packen Sie Ihren Tagesrucksack für eine Nacht. Ihr Hauptgepäck wird nach Tokio vorausgesendet. In den Tiefen der Alpenwälder geht es heute zum Jigokudani Affenpark. Die hier wildlebenden Japan-Makaken-Rudel kommen fast täglich zusammen, um sich bei kalter Witterung in den heißen Quellpools aufzuwärmen. Im Anschluss machen Sie einen Zwischenstopp im bezaubernden Matsumoto. Sie besuchen den historisch erhaltenen und als Krähenburg bezeichneten schwarzen Burgturm. Am späten Nachmittag erreichen Sie das Gebiet der fünf Fuji-See und erspähen auch mit etwas Glück den Fuji-san, den höchsten und heiligste Berg des Landes (3.776 m). Übernachtung im Hotel mit hauseigener heißer Quelle. (Fahrzeit ca. 4 h, 270 km; Gehzeit ca. 2 h, 100 m ↑ ↓ 8 km).

 The Noborizaka Hotel  1×F



12. Tag

Kawaguchi – Yokohama – Tokio

Am Morgen besuchen Sie die Chureito-Pagode und genießen bei guter Sicht (wetterabhängig) einen perfekten Blick auf den Fuji-san. Und das bei der Kirschblüte auch mit zarten Blüten davor. Die Weiterfahrt nach Tokio unterbrechen Sie mit einem Besuch der Hafenstadt Yokohama. In Korea haben Sie bereits alles über Kimchi und Co. erfahren und lernen in der Hafenstadt im Cup-Ramen-Museum die Spezialität Japans kennen, die es auch in deutsche Supermarktregal geschafft hat: Instant-Nudeln. Zum Andenken können Sie sich auch eine Instant-Suppe nach eigenem Geschmack gestalten. Kulinarisch geht es weiter bei einem Streifzug durch das Chinatown der Stadt. Übernachtung im Hotel in Tokio. (Fahrzeit ca. 2,5 h, 160 km).

 The Blossom Hibiya  1×F



13. Tag

Optional: Tokio facettenreich erleben

Heute erkunden Sie Tokio auf eigene Faust oder schleifen sich unserem optionalen Tagesausflug an. Bei letzten Gruppenabendessen besuchen Sie eine traditionelles japanisches Trinkrestaurant, eine Izakaya, und genießen den letzten Abend mit Ihrer Reisegruppe.

 The Blossom Hibiya  1×(F/A)



14. Tag

Heimreise

Transfer per Taxi und Bahn zum Flughafen.

Oder verlängern Sie Ihre Reise optional um zwei weitere Nächte in Tokio mit unserem Nachaufenthaltspaket „Tokio-Nikko“. Tauchen Sie tiefer ein in das Leben der Megametropole ein und besuchen Sie die atemberaubenden UNESCO-Welterbestätten von Nikko im Norden Tokios.

 1×F

Leistungen ab Seoul/an Tokio

- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung
- ▶ Linienflugflug Busan – Osaka
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und öffentlichen Verkehrsmitteln
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 12 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 12×F, 2×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An- und Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Ausflüge
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (deutschsprachige Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Optionalen Tagesausflug in Busan am 6. Tag: Sie starten mit einer Entdeckungstour im lebendigen Gamcheon Kunst- und Kulturort. Nach einem kleinen Rundgang geht es weiter zum Jagalchi-Fischmarkt im Hafen von Busan. Hier lassen sich viele der lokalen Köstlichkeiten probieren und man bekommt einen guten Einblick darüber, was bei koreanischen Familien auf dem Küchentisch landet. Am Nachmittag besuchen Sie den Haedong Yonggungsa Tempel. Dieser gilt als eines der schönsten Heiligtümer Koreas. Perfekter Blick auf das Meer inklusive! Am Abend empfiehlt sich der Bupyeong Kkangtong Nachtmarkt für einen ausgedehnten Bummel, um noch ein letztes Mal Korea in vollen Zügen zu genießen. (Fahrzeit ca. 1 h, 90 km) Saison-Termin im Mai: Besuch des Samgwangsa Tempel kurz vor Buddhas Geburtstag, der mit mehr als 40.000 bunten Laternen verziert wird. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen.

Optionalen Tagesausflug in Tokio am 13. Tag: Sie beginnen den Tag mit einem Besuch von Asakusa, besichtigen den Sensoji Tempel und genießen auch den Blick auf das höchste Gebäude Asiens, den Tokio Skytree. Es geht weiter zum schrillen Stadtteil Akihabara, in dem sich alles um Manga, Anime, Computerspiele und Maids (Mädchen in Dienstmädchenkleidern) dreht. Hier besuchen wir auch die „Akihabara Culture Zone“, um zu sehen, um welche Kunst es sich für die Fans in Japan wirklich handelt. In Mitten eines wie verzaubert wirkenden Waldes befindet sich Mitten in Tokio das wichtigste Shinto-Heiligtum der Stadt: der Meiji-Schrein. Direkt vor dem Wald liegt der verrückte Mode-Stadtteil Harajuku mit der bunten Shopping-Straße Takeshitadori. Ein Besuch der Aussichtsplattform des neu errichteten Scramble Square Hochhaus in Shibuya mit Blick auf die meistüberquerte Kreuzung der Welt, rundet den Tag ab.

Laternenfest am Samgwangsa Tempel in Busan: Jedes Jahr finden in Korea in der Woche vor Buddhas Geburtstag (auf Koreanisch "Yeun Seonmun Hoe" genannt) große Feierlichkeiten statt. Der Feiertag wird entsprechend dem Mondkalender gelegt und variiert daher zwischen Anfang bis Ende Mai. Am bekanntesten ist die Verzierung der Tempel mit farbenfrohen Papierlaternen und am Samgwangsa Tempel in Busan findet das größte dieser Laternenfeste statt. Mehr als 40.000 knallbunte Laternen, die teils Muster bilden, können am Tag und nach Sonnenuntergang beleuchtet bestaunt werden. Ein Fest für alle Sinne.

Gepäck: Das Hauptgepäck zum nächsten Reiseziel voraus zusenden, ist in Japan alltägliche Praxis. Auf der Reise gibt es einen Gepäcktransfer von Nagano (11. Tag) nach Tokio (12. Tag Abends). Für eine Nacht ohne Hauptgepäck packen Sie entsprechend Ihren Tagesrucksack.

Auf dieser Reise werden Sie häufig mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein (Züge, Busse und Bahnen). In den Zügen gibt es nur wenig Stauraum für Gepäck. Für übergroßes Gepäck müsste auf manchen Zugstrecken ein zusätzlicher Sitzplatz gebucht werden. Um dies zu vermeiden, achten Sie bitte unbedingt darauf, dass die Summe der drei Seitenlängen Ihres Gepäckstücks (Höhe+Breite+Tiefe) 160cm nicht überschreitet. Wir empfehlen daher, sich möglichst einzuschränken. In einigen Hotels besteht die Möglichkeit, Wäsche waschen zu lassen oder selbst in der Hotel-Waschmaschine zu waschen. Auch schnell trocknende Kunstfaserkleidung eignet sich gut für eine kurze Handwäsche am Abend und ist am nächsten Tag wieder einsatzbereit.

Nichtraucherzimmer in Japan und Südkorea: Leider verfügen Hotels westlichen Standards in Japan nur über eine geringe Anzahl von Nichtraucherzimmern. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir daher Nichtraucherzimmer nicht ausdrücklich bestätigen können. Wenn Sie uns den Wunsch bei Buchung mitteilen, können wir diesen gerne vermerken.

Unterkünfte: Richten Sie sich bitte in den Hotels auf kleinere Zimmer ein, die selbst in den 3-Sterne-Häusern von ihrer Größe her nicht mit europäischen Standards verglichen werden können. Die Raumgröße beträgt in den Großstädten manchmal nur ca. 15 m². Wir haben die Unterkünfte für Sie vorreserviert. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative in Frage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Zusatzinformationen

Pocket-WiFi – Mobiles Internet in Japan: Die meisten deutschen Mobilfunkanbieter erheben enorme Gebühren für Daten-Roaming außerhalb von EU-Ländern und bieten meist auch nur limitierten Datentransfer. Sollten Sie keinen Mobiltarif haben, mit dem Sie Daten-Roaming in Japan zu einem guten Preis und Datenvolumen abgedeckt bekommen, empfehlen wir Gästen, die viel Freizeit und Unternehmungen auf eigene Faust mit einplanen, ein Pocket-WiFi für die Reise zu mieten. Das Gerät bestellen Sie online und nehmen es nach Ankunft am Flughafen oder im Hotel in Empfang. Unsere Empfehlung: Von unserem japanischen Partner-Anbieter PuPuRu erhalten Sie superschnelles Internet für die Hosentasche (mit unlimitiertem Up- und Download-Volumen!) und auf Wunsch auch andere Mobilgeräte mit 10 % Rabatt nach der Eingabe dieses Rabatt-Codes G0110. Am Ende Ihrer Reise können Sie Ihr Mietgerät einfach in den beiliegenden, frankierten Umschlag in einen beliebigen Briefkasten stecken oder an Ihrer Hotelrezeption beim Check-out zur Aufgabe per Post abgeben. Sollten Sie eine Japan-Reise mit DIAMIR buchen, arrangieren wir Ihnen Ihr Highspeed-Pocket-Wifi gern zum Vorzugspreis: 8-10 Tage = 75-85 €/11-15 Tage = 85-100 €/16-21 Tage = 105 €. Bei Geräte-Verlust oder verursachtem Defekt fallen Kosten in Höhe von 30.000 JPY pro Gerät an. Geräte-Versicherung mit Abdeckung von 50 % des Wiederbeschaffungswertes ist für 300 JPY/Tag auf Wunsch zubuchbar. Sprechen Sie uns gern an.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.